

von der Religionsgeschichte aus, bevor er zur Mystik in den Heiligen Schriften der Christen und dann zu einer Geschichte der christlichen Mystik kommt. Daran schließt sich eine psychologische Beschreibung der Mystik an und schließlich eine eigentlich theologische Reflexion. Beeindruckend ist das hier ausgebreitete Material (mit jeweils bibliographischen Angaben), das nicht so enggeführt wird, daß keine Fragen mehr offenbleiben. Und obwohl hier nie ein Begriff wie etwa „New Age“ o. dgl. fällt, hilft so ein Artikel dem Leser, zu ein wenig mehr Orientierung zu gelangen. Der Anspruch Josef Höfers und Karl Rahners aus dem Vorwort des 1. Bandes ist hier eingelöst – daß nämlich dieses Lexikon mehr sein solle „als eine bloße getreue Inventarisierung der schon fertigen Ergebnisse in der katholischen Theologie“.

Alles in allem: für jemanden, der heute selbst Theologie treiben will, ist das LThK immer noch ein nützliches Werkzeug. Es erspart nicht die eigene konstruktive Anstrengung des Lesers, aus den abfragbaren Details ein eigenes Bild herzustellen. Eher ermuntert es dazu – auch noch nach zwanzig Jahren.

Peter Modler, Amoltern

Vom zärtlichen Gott

Otto Betz, Im Reden und im Schweigen. Annäherungen, Verlag J. Pfeiffer, München 1982, 133 Seiten.

Das Buch ist eine Sammlung von Vorträgen, die der Religionspädagoge Otto Betz zu verschiedenen Gelegenheiten gehalten hat. Die „Kunde vom zärtlichen Gott“ beginnt mit der Erfahrung unseres Leibes, verkündet den mütterlichen Vater und gipfelt in den Geschichten der einführenden Worte, der wirksamen Zeichen Jesu. „Vom Kommen Jesu“ ist eine beredte Fürsprache für das Jetzt und Heute, für die Erschließung der Parusie im Mitmenschen. Über Engel zu sprechen ist heute sicher kühn: Der Text „Die Nähe der Engel“ versucht, biblische Botschaft und existenzielle Erfahrungen erneut zusammen zu sehen. In „Von der Notwendigkeit der Heiligen“ wird von „der Suche nach glaubwürdigen Zeugen, die Jesus sichtbar und hörbar machen“, gesprochen. Von

der dialogischen Struktur des Schweigens handelt „Abenteuer des Schweigens“. Von der Möglichkeit und Wichtigkeit, meditative Elemente in den Alltag des Christen zu integrieren, wird in „Überlegungen zur Meditation. Vom Weg christlicher Spiritualität“ gesprochen. „Auf der Suche nach Brüderlichkeit. Erziehung aus brüderlichem Geist“ ist ein wertvoller Beitrag zu einer reflektierenden Pädagogik. Ebenfalls pädagogische Konsequenzen sollte der Beitrag „Dialogische Existenz. Die Bedeutung des Gesprächs in unserem Leben“ haben.

Fritz Schweiger, Salzburg

Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

Balling Adalbert Ludwig (Hrsg.), Atempause für die Seele. Minuten-Meditationen, Herder Taschenbuch Verlag, Freiburg – Basel – Wien 1988, 128 Seiten, DM 7,90.

Breitenbach Roland, Gott wird wissen, warum. Aus dem Tagebuch eines Stadtpfarrers, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1988, 128 Seiten, DM 16,80.

Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit (Hrsg.), Nichteheliche Lebensgemeinschaften in der Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit, Band 170, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart – Berlin – Köln – Mainz 1985, 186 Seiten.

Deutscher Caritasverband (Hrsg.), Caritas-Werkheft '88, Freiburg 1988, 80 Seiten + Faltblatt.

Frisch Hermann-Josef, Gemeinschaft mit Jesus. Kommunionkurs mit Ersteinführung in Buße und Beichte. Handbuch für den Kursleiter, 176 Seiten; Handreichung für den Katecheten, 48 Seiten; Werkmappe, 84 Seiten, alle: Patmos Verlag, Düsseldorf 1987.

Ders., Versöhnung schafft Gemeinschaft. Kurs Buße und Beichte. Handreichung für den Katecheten, 32 Seiten; Werkmappe, 46 Seiten; beide: Patmos Verlag, Düsseldorf 1987.

Greshake Gisbert, Tod – und dann? Ende – Reinkarnation – Auferstehung. Der Streit der Hoffnungen, Herderbücherei Band 1504, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1988, 96 Seiten, DM 7,90.

Griesbeck Josef (Hrsg.), Originalton. Wie Laien Glaube und Kirche erleben, Christophorus-Verlag, Freiburg/Br. 1988, 144 Seiten, DM 17,80.

Gutierrez Gustavo, Von Gott sprechen in Unrecht und Leid – Ijob. Reihe: Fundamentaltheologische Studien 15, Chr. Kaiser Verlag, München – Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1988, 156 Seiten, DM 24,80.

Heinz-Mohr Gerd, Der lachende Christ. Geistlicher Humor quer durch Deutschland. Mit Illustrationen von Fred Marcus, Herder Taschenbuch Verlag, Freiburg – Basel – Wien 1988, 400 Seiten, DM 12,90.